Presseinformation

28. Juni 2006

Niederösterreichs Tourismus weiter im Aufwind

Gabmann: Rekordzahlen des Winters folgen Top-Zahlen im Sommer

Niederösterreich kann sich über eine deutliche Nächtigungssteigerung freuen: Immer mehr Gäste kommen nach Niederösterreich, um im „Land für Genießer“ Urlaub zu machen. Sowohl im Sommer als auch im Winter hat sich Niederösterreich als reizvolles Kurzurlaubs- und Tagesausflugsziel etabliert.

Die abgelaufene Wintersaison brachte Spitzenwerte. Von November 2005 bis April 2006 kamen rund 76.000 Urlaubsgäste mehr nach Niederösterreich als noch in der Wintersaison davor, das bedeutet eine Steigerung der Ankünfte um 10,7 Prozent. Die Zahl der Nächtigungen konnte ebenfalls deutlich gesteigert werden und liegt nun bei 2,2 Millionen.

„Dieser Trend setzt sich jetzt im Sommer fort. Die aktuellen Zahlen der Statistik Austria bestätigen, dass unsere Tourismus-Strategie aufgeht. Besonders freut mich natürlich die Spitzenplatzierung im Bundesländervergleich. Mit 752.300 Ankünften konnte von Jänner bis Mai ein sattes Plus von 7,2 Prozent verzeichnet werden. Durchwegs positiv entwickelte sich auch die Bilanz des Monats Mai: 575.300 Nächtigungen und damit ein Plus von 0,8 Prozent wurden registriert“, kommentiert Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann die neuesten Zahlen.

Eine wichtige buchungsbestimmende Konstante im Tourismus ist das immer kurzfristigere und zunehmend vom Wetter abhängige Buchungsverhalten. Gerade schlechte Wetterverhältnisse wie im vergangenen Mai beeinflussen das Buchungsverhalten der Urlaubsgäste.

„Dass wir in der bisherigen Saison trotzdem hervorragende Tourismuszahlen schreiben, bestätigt unsere Strategie, in ein vom Wetter unabhängiges Angebot wie in die ‚Top-Ausflugsziele Niederösterreich’ zu investieren“, so der Tourismus-Landesrat.

Niederösterreichs Tourismus hat sich nicht als klassische Badedestination positioniert. Im Gegenzug dazu wurde schon sehr früh auf ein alternatives weintouristisches Angebot gesetzt und in die Infrastruktur von Ausflugszielen investiert. „Mit der Etablierung der vielfältigen Weingenussangebote auf der einen

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

und der Gründung der Dachmarke ‚Top Ausflugsziele Niederösterreich' auf der anderen Seite ist es gelungen, unseren Gästen Ausflugsziele in bester Qualität zu präsentieren, die auch bei Schlechtwetter viel zu bieten haben", so Gabmann.

Diese Strategie wurde mit der Einführung der Niederösterreich-CARD im April 2006 fortgesetzt. Als Ausflugs-Karte konzipiert, ist sie zum einmaligen Pauschal-Preis von 39 Euro (für Erwachsene) erhältlich und gewährt bei 151 Ausflugszielen Gratiseintritt. Außerdem bietet sie für Familien eine sehr günstige Variante, um das touristische Angebot Niederösterreichs zu nützen, da sie für Jugendliche von 7 bis 16 Jahren schon um 19 Euro erhältlich ist; Kinder bis 6 Jahre können die Ausflugsziele gratis besuchen.